

## „7 Milliarden Andere“ sagen auf Wiedersehen Finissage zur Sonderausstellung im Senckenberg Naturmuseum

Frankfurt, den 12.9.2014. Noch bis zum 21. September 2014 ist die Ausstellung „7 Milliarden Andere“ im Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt zu sehen. Am 19. September bietet eine kleine Finissage noch einmal die Gelegenheit, sich die Videoportraits der Ausstellung ausführlich anzusehen. Sieben Jahre lang bereisten Reporterinnen und Reporter 84 Länder unserer Erde, um die "Anderen" kennenzulernen. Sie interviewten Menschen unterschiedlicher Nationalität und ethnischer Herkunft: Alle beantworteten dieselben Fragen zu den Themen Liebe, Glück und Familie sowie vielen weiteren Lebensbereichen. Dabei ist ein beeindruckendes, emotionales Porträt der Menschheit entstanden.

Zur Finissage gibt es zwischen 13 und 17 Uhr immer zur vollen Stunde eine kurze Einführung in die Ausstellung; ein Guide steht für Fragen zur Verfügung. An der Fotowand können Besucher sich selbst porträtieren und so Teil des Projektes werden, das der französische Foto-Journalisten Yann Arthus-Bertrand und seine Stiftung GoodPlanet 2003 ins Leben gerufen haben. Am Glücksrad werden unter anderem DVDs und Kataloge zur Ausstellung verlost.

Rund 165.000 Menschen besuchten das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt während der Sonderausstellung „7 Milliarden Andere“.

Es wird nur der Museumseintritt erhoben. Senckenberg-Mitglieder haben kostenfreien Eintritt.

Weitere Informationen zu der Ausstellung und dem Projekt finden sie unter <http://www.7billionothers.org/de/frankfurt>

*Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr fast 200 Jahren. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblicke in vergangene und gegenwärtige Veränderungen der Natur, ihrer Ursachen und Wirkungen, vermittelt. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung ist ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main wird von der Stadt Frankfurt am Main sowie weiteren Sponsoren und Partnern gefördert. Mehr Informationen unter [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de).*

### SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens  
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561 F +49 (0) 69 7542 - 1517 [pressestelle@senckenberg.de](mailto:pressestelle@senckenberg.de) [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de)

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

PRESSEMITTEILUNG  
12.9.2014

### Kontakt

Pressestelle  
Senckenberg Gesellschaft für  
Naturforschung  
Alexandra Donecker  
Tel. 069- 7542 1561  
[adonecker@senckenberg.de](mailto:adonecker@senckenberg.de)

### Pressebilder



Die Mosaikwand im Senckenberg Naturmuseum, zeigt auf fast 18 Metern Länge zahllose Gesichter von Menschen, die ihre Sicht der Welt mit den Betrachtern teilen.  
Foto: Senckenberg, Tränkner



Eine leichte Kamera, ein Stativ, zwei Mikrofone: Jeder Reporter war alleine für Ton, Bild und Gesprächsführung verantwortlich wie hier bei einem Interview in der Savanne im Herzen Afrikas, in der Republik Tschad.  
Foto: 7 billion Others / GoodPlanet Foundation

Foto: 7 billion Others / GoodPlanet Foundation

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung zu dieser Pressemeldung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter [www.senckenberg.de/presse](http://www.senckenberg.de/presse)